

Pressemitteilung

Sachsen-Anhalts Arbeitgeberpräsident Marco Langhof zu den Ankündigungen der Bundesregierung in Meseberg

Langhof: „Ich begrüße die Ankündigungen des Bundeskabinetts in Meseberg. Allerdings müssen diese jetzt mit dem „Deutschlandtempo“ umgesetzt werden. Wir haben keine Zeit mehr.“

Magdeburg, 30. August 2023

„Der von der Bundesregierung beschlossene 10-Punkte-Plan kann nur ein erster Schritt sein. Aber dieser Schritt muss sofort gemacht werden. Denn schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren und weniger Bürokratie sind Maßnahmen, die sich schnell umsetzen lassen und auch keine Kosten verursachen. Auch die zügigere Digitalisierung und das Wachstumschancengesetz sind nur erste Schritte. Wenn es die Bundesregierung ernst meint, nimmt sie endlich auch die überbordenden Energiepreise in Angriff. Hier gilt, Preise senken und das Energieangebot ausweiten und das sofort“, erklärt Marco Langhof, Arbeitgeberpräsident Sachsen-Anhalts.

Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V. (AWSA)

Die AWSA sind die Dachorganisation aller Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Sachsen-Anhalt. Sie nehmen parteiunabhängig die sozial- und wirtschaftspolitischen Interessen der Mitgliedsverbände wahr.



Gegenüber der Regierung, dem Parlament, den Behörden, Parteien, öffentlich-rechtlichen Körperschaften und anderen setzen sich die AWSA für die Mitgliedsbelange ein, nehmen Stellung und sind beratend tätig. Die AWSA sind Mitglied der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V. (BDI).

Pressesprecher:

Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt e. V.

Herr Jan Pasemann

Humboldtstraße 14, 39112 Magdeburg

Tel. +49 (0)391-62 888 51

Mobil: +49 (0) 152-54 59 47 69

E-Mail: pasemann@aw-sa.de